

Polychromie und Wissen (ETH, Zuerich)

Robin Rehm

Polychromie und Wissen - Doktorandenstelle, ETH Zürich

Am Institut für Denkmalpflege und Bauforschung der ETH Zürich (Prof. Dr.-Ing. Uta Hassler) ist eine Doktorandenstelle zu besetzen. Für das von der ETH Zürich geförderte Forschungsprojekt "Polychromie und Wissen. Farbanalytik und Farbkonzeption in der Architektur der Semperzeit" suchen wir eine Bewerberin oder einen Bewerber mit einem abgeschlossenen universitären Hochschulstudium (Diplom, M. A., M. Sc.) in den Fächern Architekturgeschichte, Kunstgeschichte oder Wissenschaftsgeschichte. Die Projektdauer beträgt drei Jahre.

Thema des Projekts ist die Umbruchssituation der Architekturfarbigkeit Mitte des 19. Jahrhunderts, die für die Farbenindustrie, experimentelle Farbanalyse und naturwissenschaftliche Farbenlehre signifikante Wechsel brachte, aber auch die Entwicklung neuer Techniken dauerhafter Außenanstriche und Wandmalereien in der Architektur bewirkte. Untersuchungsfelder sind die international ausgetragenen Debatten über die Polychromie antiker und mittelalterlicher Baumanumente, künstlerische Probleme der Kolorierung komplexer Ornamentensysteme und Konsequenzen der naturwissenschaftlichen Farbenlehre für die Farbkonzepte der damals aktuellen Baukunst bis hin zum Verhältnis der Architekturfarbgebung zur Farbenlehre, physiologischen Optik und Ästhetik.

Ein sehr guter Abschluss, Erfahrungen in der Formulierung interdisziplinärer Fragestellungen und Interesse an der Erforschung vielschichtiger historischer Zusammenhänge sind von Vorteil. Auskünfte erteilt Ihnen gerne Dr. Robin Rehm (rehm@arch.ethz.ch). Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 31. Juli 2010 an:

ETH Zürich, Herrn Hans-Peter Widmer, Human Resources, Kennwort:
Polychromie-IDB, Turnerstr. 1, CH - 8092 Zürich.

Quellennachweis:

STIP: Polychromie und Wissen (ETH, Zuerich). In: ArtHist.net, 17.06.2010. Letzter Zugriff 18.01.2026.
<<https://arthist.net/archive/32736>>.